

Ressort: Finanzen

Stada will Logistik an DHL verkaufen

Berlin, 28.11.2014, 18:20 Uhr

GDN - Der Arzneihersteller Stada will seine Lagerhaltung an das Logistik-Unternehmen DHL abgeben. Beide Seiten haben eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichnet, wie das Stada-Management bei einer Mitarbeiterversammlung in dieser Woche bekanntgab.

Der endgültige Vertrag muss noch unterschrieben werden. Stada und der DHL-Mutterkonzern Deutsche Post bestätigten dies auf Anfrage der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Samstagsausgabe). Von der Auslagerung sind 160 Arbeitsplätze am Stammsitz Bad Vilbel und dem nahen Standort Florstadt betroffen. Stada spart damit künftig Kosten, denn die Gehälter in der Logistik-Branche liegen üblicherweise unter dem Tarif der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), die für die Pharmabranche zuständig ist, heißt es in dem Bericht weiter.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-45408/stada-will-logistik-an-dhl-verkaufen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com